Schul- und Kerncurriculum Englisch Klassen 5/6, ab 2018/19

Im Fremdsprachenunterricht erwerben die Schülerinnen und Schüler Kompetenzen, die sie dazu befähigen, mit Individuen und Gruppen anderer Kulturen respektvoll umzugehen. Damit unterstützt der Fremdsprachenunterricht laut dem Bildungsplan von 2016 „in besonderem Maße die Entwicklung von Toleranz und Akzeptanz von Vielfalt und trägt zu einem friedlichen Zusammenleben in der Welt bei“.
Aus diesem Grund ist das übergeordnete Ziel des modernen Fremdsprachenunterrichts die Ausbildung der interkulturellen kommunikativen Kompetenz.
Am Kepler-Gymnasium wird in den Klassen 5-9 mit dem Lehrwerk Green Line von Klett gearbeitet. Den Schülerinnen und Schülern wird in den Jahrgansstufen 5 und 6 das begleitende Workbook kostenlos zur Verfügung gestellt.
Es werden in Klasse 5 keine Vorkenntnisse in Englisch erwartet. In Klasse 5 werden fünf Stunden, in Klasse 6 vier Stunden Englischunterricht in der Woche erteilt.

Die Leistungsmessung findet in Form von mindestens 4 Klassenarbeiten pro Schuljahr statt. Neben den Klassenarbeiten wird der Lernzuwachs in Form von (regelmäßigen) Leistungskontrollen festgestellt.

Prozessbezogene Kompetenzen (Sprachlernkompetenz und Sprachbewusstheit)	**Schulinterne Vereinbarungen, ergänzende Hinweise**
▪ Selbstständige Organisation des Lernprozesses, insbesondere bei Wortschatzaufbau und -festigung	▪ Strategien zur kontinuierlichen Wortschatzarbeit: Vokabelheft, Vokabelkartei, Lernsoftware, Nutzung von kontextuellen Hilfen (Mimik, Gestik, Bilder, study posters, mind maps), Vokabellernspiele (Vokabelfußball,-bingo, etc.) ▪ Erarbeiten von Worterschließungsstrategien ▪ Erkennen von Mechanismen bei der Wortbildung, Strategien zur Bedeutungserschließung (word families, word webs, etc.)
▪ Die Schülerinnen und Schüler reflektieren bei Spracherwerb die spezifischen Ausprägungen des Englischen (auch im Vergleich zu anderen Sprachen)	▪ Erkennen phonetischer Unterschiede ▪ Aufgeklärte Einsprachigkeit bereits im Anfangsunterricht

Schul- und Kerncurriculum Englisch Klassen 5/6, ab 2018/19

Inhaltsbezogene Kompetenzen (funktionale kommunikative Kompetenz, interkulturelle kommunikative Kompetenz, Text- und Medienkompetenz)	**Schulinterne Vereinbarungen, ergänzende Hinweise**
▪ Soziokulturelles Orientierungswissen: Alltagskultur und Lebensbedingungen Unterschiede erkennen und benennen (z.B. englisches Schulsystem)	▪ Schulalltag in Großbritannien (Thomas Tallis School Greenwich; Stundenplan, Schulfächer), Alltag in Familien und mit Freunden (Verwandtschaftsbeziehungen, Wohnungen und Häuser, Essgewohnheiten, Hobbies, Haustiere, Einkaufen, Freundschaft), Tagesablauf (Uhrzeiten, Tageszeiten), Sport
▪ Interkulturelle kommunikative Kompetenz	▪ Kulturelle Unterschiede (Feiertage und Feste; Schulalltag, Höflichkeitsformen); Geographische Besonderheiten (Wales, London, Cornwall, Sehenswürdigkeiten, Wegbeschreibungen, Keltische Sprache, römische Spuren)
▪ Hör- / Hörsehverstehen	▪ Einsatz der begleitenden DVD zum Lehrwerk, Arbeit mit kleinen Filmausschnitten ▪ Einsatz der begleitenden Hör-CD zum Lehrwerk: Einüben unterschiedlicher Hörstrategien (Grob- und Detailverstehen), Erkennen von Textsorten (Radiobericht)
▪ Leseverstehen: vertiefendes Üben anhand von didaktisierten und kurzen authentischen Texten im Sinne eines erweiterten Textbegriffs	▪ Aufbau und Einüben verschiedener Lesestrategien (Skimming, Scanning, Marking up a text, taking notes) ▪ Classroom phrases ▪ Orientierung im englischsprachigen Ausland (mit Hilfe von authentischen Materialien, wie z.B. der Tube map)
▪ Sprechen: vertiefendes Üben der sprachlichen Bewältigung von einfachen alltäglichen Kommunikationssituationen	▪ Sprechrhythmus, Aussprache, mit der Stimme Gefühle ausdrücken ▪ Kleine Präsentationen (z.B. ‚My favourite band / singer), giving a one-minute talk, mini-talks ▪ Dialoge, Songs and rhymes, Interviews, Wegbeschreibung, Rollenspiel

Schul- und Kerncurriculum Englisch Klassen 5/6, ab 2018/19

▪ Schreiben: vertiefendes Üben des Verfassens von einfachen, alltäglichen Texten und kreativen Texten ▪ Mediation (Sprachmittlung): vertiefendes Üben der Übertragung einfacher vertrauter Inhalte in Mutter- und Zielsprache)	▪ Rechtschreibung und Zeichensetzung (short forms) ▪ Argumente sammeln und jemanden von seinen Plänen überzeugen ▪ Beispiele für Textproduktion: Einladungskarten, E-Mails an Freunde, Ende einer Geschichte, Reisebericht, Ratschläge erteilen/Leserbriefe schreiben, Tagebucheintrag, Dialog ▪ Beispiele für die Sprachmittlung: Wettervorhersage
Sprachliche Mittel (Grammatik)	
▪ Art, Zugehörigkeit und Verhältnis von Gegenständen, Lebewesen und Sachverhalten ausdrücken ▪ Mengen benennen ▪ Sätze formulieren ▪ Sachverhalte, Handlungen und Ereignisse als gegenwärtig, vergangen und zukünftig darstellen) ▪ Formulieren, wie, wo, wann und wie häufig etwas der Fall ist ▪ Personen, Gegenstände und Sachverhalte vergleichen ▪ Mündliche und schriftliche Äußerungen wiedergeben	▪ singular and plural of nouns – countable/uncountable nouns – definite and indefinite article – genitive – prop word 'one' ▪ quantifiers (much, many, a little, a few) – some/any ▪ word order (SPO) in main clauses and subordinate clauses – questions – short answers – negations – commands ▪ simple present – present progressive – simple past – present perfect simple (ohne Kontrastierung zum simple past) – going to-future – will-future (ohne Kontrastierung ▪ adverbs of place/time/frequency – adverbs of manner ▪ comparison of adjectives: -er/-est, more/most, as ... as ▪ reported speech without backshift